



KOLPING Schönsee

Tischtennisturnier in Eslarn am 03.01.2015

Zeitungsbericht in der Grenz-Warte am 09.01.2015



TTC-Vorsitzender Josef Rauch (links) gratulierte allen erfolgreichen Teilnehmer am Turnier für Nichtaktive. Außerdem dankte er den Pokalspendern für die Unterstützung. Bild: gz

Sehenswert und spannend

Das 17. Tischtennisturnier für Nichtaktive des Eslarner Tischtennisclubs hat seinen Ursprung im traditionellen „Franz-Braun-Gedächtnis-Turnier“. Zu Beginn des Jahres ist der Wettbewerb das erste Sportereignis in der Gemeinde.

Eslarn. (gz) In der Schulturnhalle trafen sich Jugendliche und Erwachsene aus Eslarn und Schönsee, die für einen sehenswerten Turnierverlauf sorgten. Die meisten Akteure stellten mit fünf Mannschaften der FC-Bayern-Fanclub sowie mit je drei Teams der „Löwen“-Fanclub und die Kol-

pingsfamilie aus Schönsee. Bürgermeister Reiner Gäbl, der an die Unterstützungen des mit 61 Jahren verstorbenen Vereinsgründers Franz Braun erinnerte, lobte die sportlichen Leistungen des TTC und bescheinigte, auch im Namen der Zuschauer, einen sehenswerten und spannenden Wettbewerb.

Die Ergebnisse

Vorsitzender Josef Rauch ehrte die Sieger. Der Jugendpokal von Markträtin Laura Roth ging an Roman Fischer von der Kolpingsfamilie Schönsee. Den Pokal von Böhmerwald-Wirtin Dagmar Sterr bekam Thomas Zwick. Die Jugendlichen durften sich zudem über weitere Medaillen freuen.

Den Trostrunden-Pokal von zweitem Bürgermeister Georg Zierer sicherte sich das Team „Im Reus der Geschwindigkeit“, Hermann Dierl und Ulli Seer. In der Herrenwertung gab es tolle Matches. Die Siegetrophäe von Gäbl erhielt das Team „Roger and Nole“, Matthias Zankl und Michael Singer.

Auf den zweiten Rang folgte die Kolpingsfamilie Schönsee I, David Hermann und Kilian Fischer. Sie freuten sich über den Pokal von CSU-Vorsitzendem Wolfgang Voit. Der Pokal von Gerlinde Hanauer, der ehemaligen Lebensgefährtin von Franz Braun, für den dritten Platz ging an die Kolpingsfamilie II Schönsee, Daniel Hermann und Roman Fischer. Das kurzfristig angesetzt Doppel der

Herren gewannen Michael Singer und Matthias Zankl (Pokal Wilhelm Karl). Den „Stofferl-Pokal“ von Hans Voit für den zweiten Rang gab es für Christian Ach und Hermann Dierl. Für eine Damenwertung fehlten die Spielerinnen.

„Ein schöner Erfolg“

Abschließend stellte Rauch fest, dass das „Franz-Braun-Gedächtnis-Turnier“ erneut „ein schöner Erfolg war“. Während und nach dem Turnier servierten die Tischtennisdamen mit Unterstützung der Männer Brotzeiten und Getränke. Für einen reibungslosen Ablauf sorgte stellvertretender Vorsitzender Horst Gerber mit seinem Team.